



**BERUFSABSCHLUSS
FÜR ERWACHSENE**

MEHR PERSPEKTIVEN
«ICH HABE
MEHR LOHN UND
BESSERE KARRIERE-
MÖGLICHKEITEN.»

Hazir Zenuni, 31
Detailhandelsfachmann EFZ

MEHR KOMPETENZ.
MEHR ERFOLG.
MEHR PERSPEKTIVEN.

 **BERUFSBILDUNGPLUS.CH**

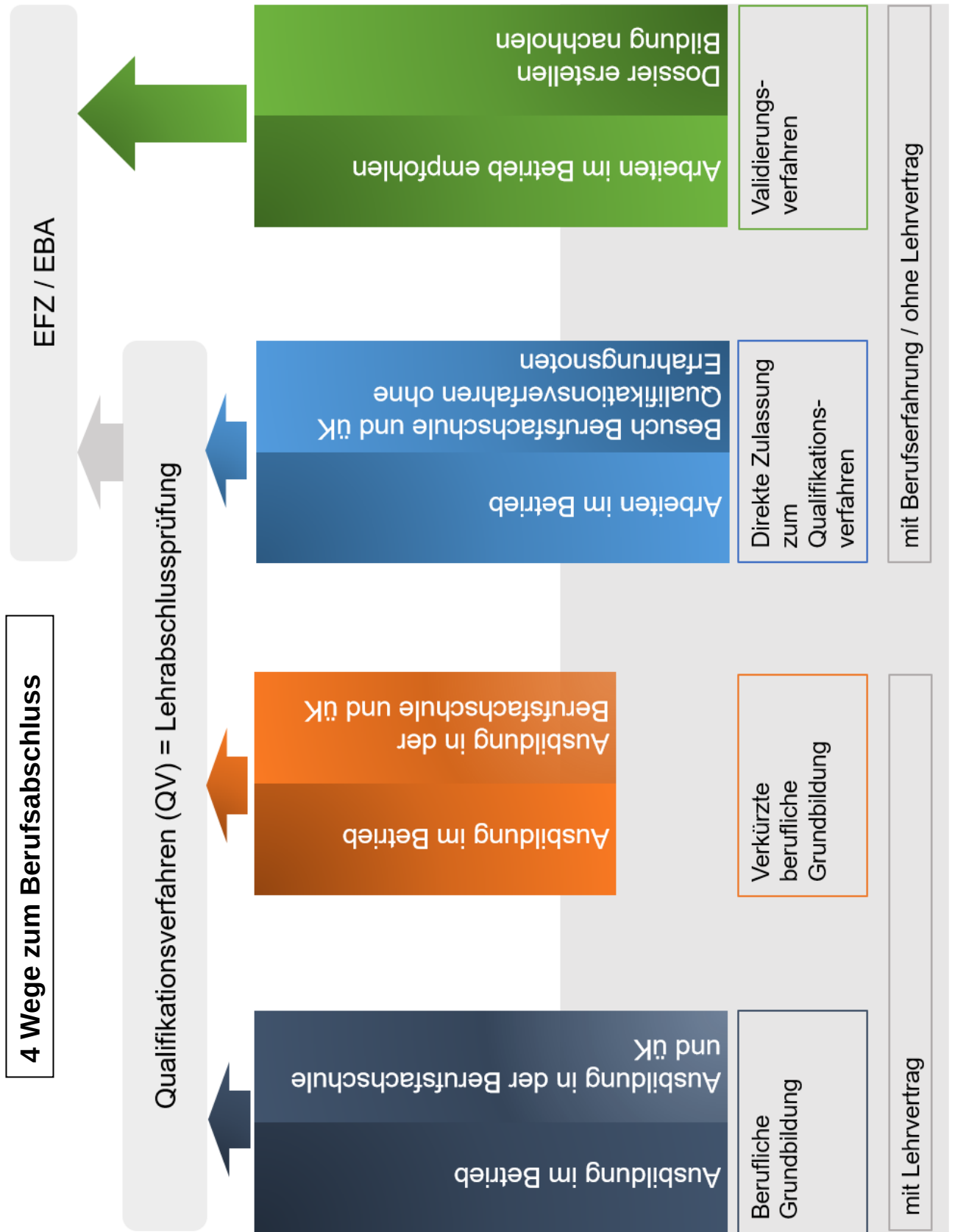
In der Schweiz gibt es rund 250 verschiedene berufliche Grundbildungen. Auch Erwachsene können in jedem dieser Berufe ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ) oder ein eidgenössisches Berufsattest (EBA) erlangen. Dazu gibt es 4 verschiedene Wege.

Mit einem Berufsabschluss sind Sie für die Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt gerüstet.

Sie ermöglichen sich damit bessere Anstellungsbedingungen, höhere Arbeitsplatzsicherheit und grössere Aufstiegschancen.

**BERUFSABSCHLUSS
FÜR ERWACHSENE**

MEHR KOMPETENZ.
MEHR ERFOLG.
MEHR PERSPEKTIVEN.



	Inhalt	Kosten	Voraussetzungen
1.	Berufliche Grundbildung Sie machen eine reguläre berufliche Grundbildung (mit Lehrvertrag) und bestehen die gleiche Abschlussprüfung (Qualifikationsverfahren) wie Jugendliche.	Die Kosten für die Berufsfachschule übernimmt der Lehrbetriebskanton. Die Kosten für die überbetrieblichen Kurse und das Qualifikationsverfahren übernimmt der Lehrbetrieb.	Sie suchen eine Lehrstelle in einem Lehrbetrieb und schliessen einen Lehrvertrag ab. Dieser muss von der kantonalen Behörde bewilligt werden. Wichtig zu wissen: Der Lohn bei Abschluss eines Lehrvertrages ist für Erwachsene Verhandlungssache. In den meisten Berufen gibt es Empfehlungen für die Löhne der Lernenden.
2.	Verkürzte berufliche Grundbildung Sie machen eine verkürzte berufliche Grundbildung (mit Lehrvertrag) und bestehen die gleiche Abschlussprüfung (Qualifikationsverfahren) wie Jugendliche.		
3.	Direkte Zulassung zum Qualifikationsverfahren (Nachholbildung nach Art. 32) Sie haben Erfahrung im Beruf und möchten zum Qualifikationsverfahren (inklusive Abschlussprüfung) zugelassen werden.	Der Kanton Glarus übernimmt die Kosten*: – für die Berufsfachschule – für das Qualifikationsverfahren (ausser Material und Lokalmiete) Die Lernenden übernehmen die Kosten: – für die überbetrieblichen Kurse (ÜK)	Beim Qualifikationsverfahren oder beim Einreichen des Dossiers haben Sie: – 5 Jahre allgemeine Berufserfahrung – je nach Beruf 2-4 Jahre Erfahrung im entsprechenden Berufsfeld (Teilzeitarbeit wird anteilmässig angerechnet)
4.	Validierung von Bildungsleistungen Sie haben viel Erfahrung im Beruf und möchten sich im Validierungsverfahren anrechnen lassen. Dazu erfassen Sie Ihre Erfahrungen und fachlichen Kompetenzen in einem Dossier.	Der Kanton Glarus übernimmt die Kosten*: – für das Verfahren – für ergänzende Bildung	

* für die Zulassung und Kostengutsprache ist der zivilrechtliche Wohnsitz massgeblich

➔ Empfehlung für alle Varianten. Sie brauchen:

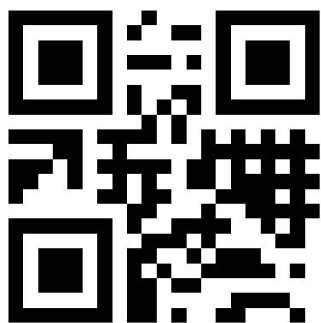
- gute Kenntnisse einer Landessprache (mindestens Niveau B1.)
- gute Grundkompetenzen
- Motivation und Durchhaltewillen

Welcher Weg ist der Richtige für Sie?

Vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch bei der Fachstelle Berufsabschluss für Erwachsene der Berufs- und Laufbahnberatung Glarus. Dabei wird besprochen, welches der beste Weg ist, ob Sie die notwendigen Voraussetzungen mitbringen und der weitere Ablauf wird geklärt. Die Fachstelle Berufsbildung Glarus entscheidet bezüglich der Zulassung, respektive der Zuweisung zum Qualifikationsverfahren oder zum Validierungsverfahren.

Fachstelle Berufsabschluss für Erwachsene
Gerichtshausstrasse 25
8750 Glarus
055 646 62 60
bae@gl.ch

Nützliche Internetseiten



www.biz-gl.ch/bae



Erklär-Video Berufsabschluss für Erwachsene (Quelle biz Kanton Bern)



www.berufsberatung.ch

**BERUFSABSCHLUSS
FÜR ERWACHSENE**

MEHR KOMPETENZ.
MEHR ERFOLG.
MEHR PERSPEKTIVEN.